



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Bayerische Autobahndirektionen stärken

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Schlagkraft der bayerischen Autobahndirektionen Nord und Süd deutlich zu stärken, um den Ausbau- und Sanierungstau bei Autobahnen und großen Bundesstraßen abarbeiten zu können.

Begründung:

Durch den Investitionshochlauf der letzten Jahre ist das Personal bei den Autobahndirektionen Nord und Süd ohnehin bereits stark belastet. Hinzu kommt, dass durch den teilweisen Umzug der Autobahndirektion Südbayern nach Deggendorf im Rahmen der Heimatstrategie Mitarbeiter gekündigt haben und die Verunsicherung bei den derzeitigen sowie potenziellen neuen Mitarbeitern durch die angekündigte Infrastrukturgesellschaft des Bundes groß ist. Dies führt vermehrt zur Situation, dass verfügbare Investitionsmittel nicht verbaut werden können, wie am Beispiel der dringend benötigten Sanierung der A 3 zwischen Regensburg und Passau deutlich wird.

Bereits in der Drs. 17/12696 vom 20.07.2017 wurden deshalb 70 zusätzliche Stellen für die bayerischen Autobahndirektionen und in der Drs. 17/13292 vom 13.10.2017 jeweils 5 Mio. Euro für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 zusätzlich für die „Vergabe von Ingenieurleistungen u. ä. sowie sonstige Baunebenkosten an Bundesautobahnen“ gefordert. Zumindest diese Forderungen müssen nun rasch umgesetzt werden.